



DEUTSCHE GESELLSCHAFT FÜR NUKLEARMEDIZIN e.V.

– Geschäftsstelle –

DGN e.V.
c/o vokativ GmbH
Hospitalstraße 7
D - 37073 Göttingen

Tel. (Mitglieder): +49.551.48857-401
Tel. (Presse): +49.551.48857-402
Fax: +49.551.48857-79

e-mail: office@nuklearmedizin.de
Internet: www.nuklearmedizin.de

Südwestdeutsche Gesellschaft für Nuklearmedizin e.V. Bericht 2006

Vorstand: Prof. .Dipl. Phys. Peter Reuland

Im Jahr 2006 fanden mehrere Fortbildungen für Ärzte und MTRA's in Tübingen statt. Schwerpunkte betreffen sowohl nuklearmedizinische diagnostische Verfahren als auch nuklearmedizinische Therapie.

Höhepunkt des Jahres war die Jahrestagung der SWDGN, die dieses Jahr in Freiburg am stattgefunden hat. Am Freitag, den 10.11. 2006 war der Nachmittag der cardialen Diagnostik mit Beiträgen von Kardiologen, Nuklearmedizinern und MTRA's gewidmet. Abgerundet wurde das Thema durch einen kardiologischen Notfall Crashkurs, bei dem Notärzte in die Theorie einführt und die derzeitigen Richtlinien den Nuklearmedizinern und MTRA's näherbrachten. Es wurden jedoch auch praktische Übungen mit Notfallsimulationen durchgeführt.

Abends fand in den nahe gelegenen Weinbergen ein bunter Abend mit vielfältigem Gedankenaustausch quer durch die nuklearmedizinische Welt statt.

Am Samstag, den 11.11.2006 fand ein wissenschaftliches Symposium rund um Knotenbildungen mit Vorträgen von Onkologen, Chirurgen, Nuklearmedizinern und Radiologen statt. Im Anschluss an die, den aktuellen Standard zusammenfassenden, Vorträge kam es zum Teil zu lebhaften Diskussionen um das Procedere bei verschiedenen Erkrankungen und Tumorstadien.

Eine wesentliche Erkenntnis war, daß die rasante Entwicklung auf den verschiedenen diagnostischen und therapeutischen Gebieten einer intensiven interdisziplinären und ständigen Zusammenarbeit bedarf, um für den Patienten eine immer aktuell optimale Betreuung zu gewährleisten.

Für das nächste Jahr sind einige Fortbildungstermine schon festgelegt worden. Die meisten Veranstaltungen werden in Tübingen zentral für Baden-Württemberg durchgeführt werden. Daneben bietet die SWSGN auch in Zusammenarbeit mit dem Klinikum Freiburg Strahlenschutz Auffrischkurse an.

Freiburg, den 18. März 2007

Prof. Dr. Peter Reuland